

Erledigt

Apple TV, Ideen für eine Alternative

Beitrag von „manu0385“ vom 22. November 2017, 17:17

Hallo zusammen,

ich habe da mal ne Frage 😞

Ich bin mir gerade am überlegen ob ich mir ein Apple TV ohne 4K kaufen soll.

Gibt es hierzu eine gute Alternative? Mir gehts hier hauptsächlich darum meine Urlaubsbilder so wie Videos aus meiner Cloud darüber wiederzugeben und ab und an mal im Internet zu surfen. Weniger um Spiele oder Musikwiedergabe.

Ich habe zwar ein Smart TV von Panasonic das auch mit DLAN klar kommt aber das ist mir irgendwie zu umständlich und zu langsam.

Zudem kostet es ein Schweine Geld und es kann dann dafür doch zu wenig.

Ich habe noch ein kleine ITX Board wäre vielleicht etwas damit möglich?

https://www.mindfactory.de/pro...i-ITX-Retail_1037084.html

Grüß Manu

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 22. November 2017, 17:24

Das ist ein Board inkl. CPU die nicht unterstützt wird von macOS.

Muss es unbedingt die iCloud sein*? Wenn ja kommt du an einem AppleTV nicht drum herum. Oder du holst dir ein 50€ Mainboard und einen Pentium + kleine GT 710 und baust dir ein Media-Center.

Beitrag von „manu0385“ vom 22. November 2017, 17:36

Danke für die schnelle Antwort.

Nein das muss es nicht sein. Ich hatte das Mainbord bis jetzt für Synologie Nas genutzt.
Für diejenigen unter uns die es interessiert ein Link dazu.

<http://www.hifi-forum.de/viewthread-258-3036.html>

Allerdings komme ich damit gar nicht klar. Ich mache meine Backups nun mit einer USB Platte und Time Machine.

Gibts hier ein eigenes Thema zu so einem Media Center?

Beitrag von „Apple-FanBoy1976“ vom 22. November 2017, 17:47

Hi wie wäre es mit einem kleinen RaspberryPi 3 mit Kodi? Das reicht um Videos, Bilder und Musik aus der Hauseigenen Cloud(SMB- oder SFTP-Server) wieder zugeben. Mit Netzteil und Gehäuse für ca. 55-60EURonen bei diversen Elektronikversendern zu bekommen. 👍

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 22. November 2017, 17:50

Oder du holst dir einen FireTV Stick. Da ist Android drauf und kann auch soweit alles. 😊

Beitrag von „manu0385“ vom 22. November 2017, 20:30

Hi,

ja da dachte ich auch schon drüber nach. letztes Jahr am Black Friday gab es den für schlappe 20€... 🤔

Ich denke ich werde es so machen. Gibts da ne app für mit der man Airplay nutzen kann? ich weis das es eine für Windows gibt. die nennt sich AirServer und so kann man sein Bild vom iPad oder was auch immer auf dem Windows PC anschauen...

Nachtrag: Es gibt ihn jetzt schon für 25€.... 😄

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 22. November 2017, 20:35

Eventuell so

http://praxistipps.chip.de/air...uf-android-so-gehts_28811

Beitrag von „manu0385“ vom 22. November 2017, 21:40

So ich habe den Stick bestellt. Es gibt da wohl ne App, AirReceiver für knapp 3€, die werde ich investieren. Ich werde berichten wie es mit der genannten App funktioniert und ob ich mit Kodi klar komme.

Ich werde mich jetzt mal nochmal mit dem Synology Nas beschäftigen. So schwer kann das ja nicht sein... 😞

Ja ich weis, das hier ist ein Hackintosh Forum aber es geht ja hier evtl. um eine Alternative für das Apple TV und das hat ja wieder etwas mit unseren Hackintoshs zu tun... 🤔

PS.: Ich habe das Thema angepasst. Ich denke das trifft es eher.

Beitrag von „umax1980“ vom 22. November 2017, 21:51

Was genau hast du denn mit deinem Syno NAS?

Beitrag von „manu0385“ vom 22. November 2017, 22:10

Ach, ich wollte dem ein update verpassen und da wars vorbei...

vorher habe ich versucht ihn als DLAN im Netzwerk einzubinden um dann mit dem TV darauf zu greifen...

Wie gesagt ich muss mich mal erst wieder einzelnen wie ich das damals gemacht habe. Ist schon ne weile her.

Aber das ist ein andres Thema 😊

Beitrag von „DataV“ vom 23. November 2017, 06:51

[@manu0385](#)

bei xpenology kannst du nicht einfach so ein Update einspielen. Da ist klar, dass die Kiste auf die Nase fliegt. Das machst du da per ssh

Beitrag von „Shado“ vom 23. November 2017, 08:47

Hi in die Runde,

ich habe einen FireSTick & einen Raspi 3 mit Kodi.

Das Ganze hängt an einem Samsung -TV dran.

Beides habe ich ausgiebig getestet. Leider fiel der FireStick in hohem Bogen aus dem Fenster.

Der Raspi3 mit Kodi ist nicht nur toll, sondern ist DER BRENNER.

Man kann mit Kodi im eigenen Netzwerk über SMB seine Freigaben einbinden, USB-Platten anschließen und mit dem entsprechenden zusätzlichen KODI-Pack die Streams vom I-Net schauen.

Und alles mit EINER Fernbedienung, zumindest bei einem Samsung-TV.

Ich lasse den Kodi auch immer eingeschaltet. Er braucht fast keinen Strom. Aber selbst der Bootvorgang ist unter 10 Sekunden!

Auch der Preis ist unschlagbar.

Der Raspbi ist auch völlig geräuschlos.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 23. November 2017, 09:02

Ist dann denke ich diese Anleitung. Voll Cool 👍

<http://powerpi.de/so-installie...anleitung/comment-page-1/>

Beitrag von „jboeren“ vom 23. November 2017, 09:22

Bei mehreren pi's empfele ich einen zusätzlichen pi sql server!

Beitrag von „umax1980“ vom 23. November 2017, 09:27

Mit diesen SQL Servern, gibt es da eine gute Anleitung oder kannst du mir da helfen? [@jboeren](#)

Beitrag von „jboeren“ vom 23. November 2017, 11:24

Offizielle Kodi MySql anleitung:

http://kodi.wiki/view/MySQL/Setting_up_MySQL

Beitrag von „grt“ vom 23. November 2017, 12:04

warum nicht das kleine board mit linux bestücken, und die daten an den rechnern per sshfs einbinden? zzgl. irgendetwas zum medienabspielen (nicht mein metier, aber da sollte sich unter linux eine funktionalität finden lassen) mit ausgabe an monitor etc?

Beitrag von „Shado“ vom 23. November 2017, 13:09

[@grt](#), kann man machen... Aber viel zu aufwendig.

1. PI3 kaufen
2. Auf die SD-Karte das Image drauf (minutensache)
3. Starten
4. wenige Dinge Einrichten z.B. Sprache, Netzwerk, Oberfläche
5. Spaß haben mit Filme schauen, Musik hören usw.
6. Fertsch 🍏

Beitrag von „grt“ vom 23. November 2017, 14:20

[@Shado](#) ich ging von der zusatzfunktion NAS - datenserver aus. ist ebenfalls eine minutensache 😊 und das mainboard ist bereits vorhanden.

Beitrag von „manu0385“ vom 23. November 2017, 15:29

Hallo,

super vielen dank für die vielen Infos.

Ich bin immer wieder begeistert über die Community. Ich werde die Sticks zurück senden und es mit dem Pi 3 und Kodi probieren. Das hört sich echt einfach an. Ich habe da bis dato immer abstand von gehalten, weil mir das zu kompliziert erschien. Da gibt es ja soviel Möglichkeiten



Habe da was mit Ambilight gelesen auf dem Link von G4_Hacker. Hatte damit so meine Erfahrungen gemacht. Fand das echt klasse beim TV schauen aber die neuen Philips TV sind mal sowas von für den Arsch. Ich hatte drei verschiedene da und alle hatten da irgendein anderes Problem. So ein misst kommt mir nicht mehr ins Haus 😡 Jetzt bin ich mit meinem Panasonic sehr zufrieden.

Aber das Ambilight fehlt, das gefällt mir so gut und mit dem Pi 3 kann man das auch umsetzen.

Gibts für den Pi 3 auch sowas wie AirServer?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 23. November 2017, 16:18

Ich denke du meinst AirPlay. Das ist bei mir essential und laut Anleitung funktioniert das mit Kodi bestens.

Habe mir übrigen auch gerade die Komponenten bestellt um meinen Apple TV3 abzulösen.

https://www.amazon.de/gp/produ...age_o00_s00?ie=UTF8&psc=1

https://www.amazon.de/gp/produ...age_o00_s00?ie=UTF8&psc=1

https://www.amazon.de/gp/produ...age_o00_s00?ie=UTF8&psc=1

https://www.amazon.de/gp/produ...age_o01_s00?ie=UTF8&psc=1

Beitrag von „manu0385“ vom 25. November 2017, 10:08

Hallo, so habe ich es nun auch getan... 😊
Bestellung sollte am Montag, Dienstag da sein.

Ich bin gespannt 😊

Beitrag von „lowsenser“ vom 27. November 2017, 09:55

@MaNU kannst du vllt einen Erfahrungsbericht schreiben ? Überlege auch einen raspi als Mediacenter anzuschaffen

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „jboeren“ vom 27. November 2017, 11:22

Meistens sieht es so aus: nas zum speichern der medien und mehrere raspis&kodi zum abspielen/streamen. Das funktioniert super solange man die raspis nicht zumüht mit plugins/addons und weiteres gedöns.Des weiteres sollte man die Raspis besser nicht über wlan benutzen.

Beitrag von „lowsenser“ vom 27. November 2017, 11:25

Kann der raspi auch automatisch umschalten auf 24hz, bzw. wie sieht es mit AirPlay bzw YouTube streams aus.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „jboeren“ vom 27. November 2017, 11:40

24hz ist möglich wenn der fernseher dabei mit macht
Airplay benutze ich nicht da ein Apple TV dazu habe. Soweit ich weiss nur musik streaming?
Youtube funktioniert über ein addons. Ich benutze dazu das ATV
Neue codecs wie Hecv unterstützt das raspi hardwaremässig leider nicht.

Beitrag von „a1k0n“ vom 27. November 2017, 11:54

Auf dem Apple TV gibt s ein Kodi Folk. Nennt sich MrMc und kann im Grunde alles was Kodi kann bis auf Python und seine Plugins. Kann damit ohne Probleme Filme, Serien, Bilder ausndem NFS Share einlesen sowie diverse Media vom FTP. Auch Live TV mittels Vu Plugin ist ohne Probleme möglich.
Raspberry wird heute und morgen definitiv erstmal kein h265 Content Abspielen.

Beitrag von „umax1980“ vom 27. November 2017, 12:24

Habe MySQL eingerichtet und verwende das nun im aktiven Betrieb. Sehr feine Sache, auf der Amazon Box Film mit Kodi beginnen, und auf dem Pi weiter gucken. sehr nett.

Wichtig: die Kodi versionen müssen gleich sein, also auf allen Geräten gleiche Version.

Beitrag von „jboeren“ vom 27. November 2017, 14:15

MrMc kenne ich noch nicht... Ist aber sehr interessant da ich am liebsten das ATV so oft möglich benutzen möchte.

Beitrag von „manu0385“ vom 27. November 2017, 17:34

Hallo,


Zitat

[MaNU](#) kannst du vllt einen Erfahrungsbericht schreiben ? Überlege auch einen raspi als Mediacenter anzuschaffen

@ lowsenser: ich werde berichten...

Gruß
Manuel

Beitrag von „jboeren“ vom 27. November 2017, 19:37

Danke für den MrMc Tipp! Sieht sehr gut aus! 

Beitrag von „a1k0n“ vom 27. November 2017, 21:41

Der einzige wirkliche Nachteil ist das ich 2x Bezahlen musste. Auf Apple TV und auf n iPad (da heisst es MrMc Touch ^^). Ansonsten steht das Kodi in nichts nach wenn man keine Illegalen Streams schauen möchte. Auch gepackte Sachen frisst es ohne Probleme. Wer Serien hinzufügt sollte die Folgen eventuell vorher in einen Ordner packen welcher als Staffeldname aufgeführt ist. Ansonsten findet es manchmal nicht die passenden Sachen. Wie das Naming der Folgen heisst ist dann im Grunde egal. Hauptsache der Mainordner ist gescheit benannt. Bei Filmen gibt s keine Probleme.

Beitrag von „jboeren“ vom 27. November 2017, 22:19

Ich habe einen aufnahme system das Argus heisst: <http://www.argus-tv.com>
Argus funktioniert super mit raspberry&kodi&plugin und sogar viel besser mit ATV&MrMc&plugin!

Beitrag von „silenthunter“ vom 27. November 2017, 22:34

FireTV mit Kodi, das läuft 😊

Beitrag von „keiner99“ vom 27. November 2017, 23:36

Xiaomi Mi TV 4k ist gut, läuft top und das für 60€ 😊

Beitrag von „a1k0n“ vom 27. November 2017, 23:48

Zitat von jboeren

Ich habe einen aufnahme system das Argus heisst: <http://www.argus-tv.com>
Argus funktioniert super mit raspberry&kodi&plugin und sogar viel besser mit
ATV&MrMc&plugin!

Ich hab eine Vu Solo4k mit FBC Tuner. Dort kann ich 8 Sendung parallel aufnehmen und eine 9 schauen. Das ganze wird dann ganz bequem durch die ganze Wohnung geshared per WLAN. Auch Live TV ist per MrMc möglich. EPG und Timer. usw usw

Mit dem Fire TV Stick hatte ich selber schlechte Erfahrung. MKV mit hoher rate hat die Kiste leider nicht geschafft. Weiss nicht wie es mit der Station aussieht war aber der Grund für s Apple TV.

Beitrag von „Higgins12“ vom 28. November 2017, 01:27

Hab einige Mediaplayer durch. Raspi, Kodi auf nem NUC,Zappitti, FireTV und bin jetzt beim Nvidia Shield gelandet. (der kleine ohne HDD) preislich nicht die günstigste Variante aber läuft und läuft und läuft. Noch keine Probleme damit gehabt, der schluckt 😄 zum Filme schauen nutze ich PLEX Kodi eigentlich nur für den NFL Gamepass, da der auf PLEX noch nie richtig lief.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 29. November 2017, 09:09

Habe gestern die Teile für den Raspberry pi 3 erhalten und gleich mal zusammengebaut. Zusammenbau problemlos. Kodi auf die MicroSD installier. Maus und Tastatur vom Rechner dran, gestartet und lief.

Als nächste habe ich dann erst mal ne weile gebrauch bis ich mit der Menüführung zurecht kam. Klappte dann aber.

Meinen NAS-Server konnte ich dann auch Problemlos einbinden und selbst der höchste auflösende Film lief problemlos.

Erster Eindruck daher super schnell. Bin da erst mal überrascht.

Wermutstropfen ist das ich gestern gelernt habe dass die Airplay Funktion nur bis IOS9 funktioniert. Das war für mich das Wichtigste. Daher werde ich mal auf die Suche gehen was es da noch für Möglichkeiten gibt. Linux kann das eigentlich.

Naja, habe ja eben erst angefangen mich da rein zudenken und werde hoffentlich für Airplay eine Lösung finden.

Hier noch Bilder. Der Apple TV im Bild ist der Dreier.



Beitrag von „jboeren“ vom 29. November 2017, 09:15

Du hast die variante mit aktiv kühlung gewählt! Super! Bei mir im sommer wurde das Raspi ohnr kühlung manchmal zu heiss und musste kühlkörper nachrüsten.

Beitrag von „umax1980“ vom 29. November 2017, 09:17

So wie ich das gelesen habe, muss den Artikel nochmal raussuchen, ist Musikstreaming möglich. Fotos und Videos waren nur bis iOS 8 / 9 möglich.

ich suche gleich mal den Artikel raus und hänge den an.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 29. November 2017, 09:28

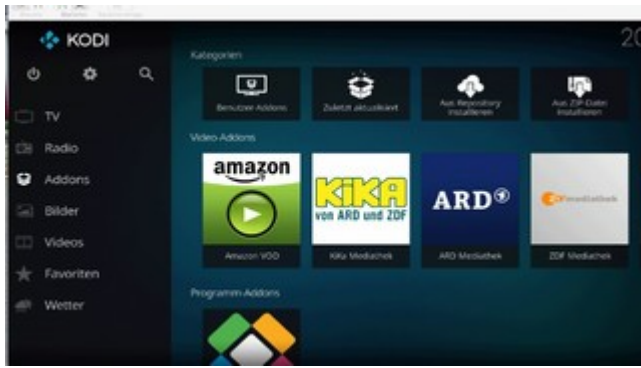
Mit Lüfter bin ich normalerweise vorsichtig, aber dieser Lüfter ist absolut geräuschlos.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 1. Dezember 2017, 19:01



Habe Amazon Prime Video mit Kodi hinbekommen. Voll Cool

Bin nur leider ab jetzt auf einer Hütte am Wochenende und kann leider nichts weiter Testen



Beitrag von „umax1980“ vom 1. Dezember 2017, 19:35

Hätte ? Prost !!!

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 8. Dezember 2017, 13:16

Ein Ziel war Amazon Prime Video mit Kodi zu nutzen.

Gestern hatte ich mal wieder meinen Apple TV 3 gestartet. Welche Überraschung, ein Symbol mehr und das ist Amazon Prime Video 😊

Keine Ahnung seit wann, aber es funktionier jedenfalls. Dann kann ich es jetzt doppelt nutzen.



PS: Dann seit 06.12.

<http://www.computerbild.de/art...-App-ist-da-18046519.html>

Beitrag von „manu0385“ vom 9. Januar 2018, 18:45

Hallo, herzlichen Glückwunsch. Leider habe ich mit dem Projekt vorerst mal abgeschlossen , da ich einfach keine Zeit bekomme um mich darum zu kümmern.

Evtl werde ich mich später nochmal dazu melden.

Grüße

Manuel